

STUBENRAUCHER

erscheint seit 1985

DER

TSV
RUDOW
1888
BERLIN



www.tsvrudow.de

Saison 2014/2015

Meisterschaftsspiel der Berlin-Liga

Sportplatz Stubenrauchstraße

TSV Rudow 1888

BFC Dynamo II

Sonntag, 22. 03. 2015, 14.30 Uhr

Abteilungsleitung Fußball im TSV Rudow 1888 e.V.

Abteilungsleiter:

Frank Exner, Am Rudower Waldrand 46, 12355 Berlin, Telefon: 6 63 37 12, **0162 / 1 30 06 37**
info@glaserei-exner-huerdler.de

2. Abteilungsleiter

Michael Binek, Goldammerstraße 36, 12351 Berlin, Telefon: 91 50 05 48, **0173 / 3 18 75 77**
binek@pso-consulting.de

Spielbetrieb:

Karl Berndt, Straße 199 Nr. 81, 12355 Berlin, Telefon: 6 63 33 19
karlberndt@alice-dsl.de

Jugendleiter:

Torsten Hunziger, Prierosser Straße 53, 12357 Berlin, Telefon: 0171 / 6 80 54 93
tsv@th-berlin.de

Meldewesen und Beitragskasse der Junioren:

Sabine Neuhaus, Kanalstraße 98, 12357 Berlin, Telefon: 6 62 49 91
sabine-neuhaus1@gmx.de

Leitung Geschäftsstelle (kommissarisch):

Horst Zelmer, Buchsbaumweg 92 b, 12357 Berlin, Telefon: 6 61 91 09, **0162 / 4 25 63 03**
hzelmer@yahoo.de

Kassenbetrieb:

Michael Binek, Neudecker Weg 137 A, 12355 Berlin, Telefon: 91 50 05 48
binek@pso-consulting.de

Beitragskassierer der Männer-Abteilung:

Jürgen Trüschel, Neudecker Weg 138, 12355 Berlin, Tel.: 6 63 24 51, **0173 / 5 40 40 72**
juergen.trueschel@web.de

Schiedsrichter-Obmann:

Mehmet Demir
Telefon: 0157 / 73 73 50 50
mehmetdemir1988@web.de

Geschäftszeiten jeweils Donnerstag:

Jugend: von **18.30** bis **20.00** Uhr
Vereinslokal „TSV-Casino“, Neuköllner Str. 277, Telefon: 60 54 00 27
Bankverbindung: Berliner Volksbank
Kto.-Nr. 3827240035, BLZ 100 900 00, IBAN: DE36100900003827240035

Männer: von **20.00** bis **21.00** Uhr
Vereinslokal „TSV-Casino“, Neuköllner Str. 277, Telefon: 60 54 00 27
FAX: 60 54 00 28
Bankverbindung: Berliner Volksbank
Kto.-Nr. 3826539002, BLZ 100 900 00, IBAN: DE36100900003826539002

*Impressum: **Stubenraucher** Herausgeber: TSV Rudow 1888 – Fußball-Abteilung
Redaktion: Jürgen Trüschel Produktion: Geschäftsstelle der Fußball-Abteilung*

TSV Rudow 1888 – Fußball-Abteilung – im Internet: www.tsvrudow.de

Liebe Freunde des runden Leders



Wir begrüßen unseren heutigen Gast „BFC-Dynamo II“ sowie alle Fans und Freunde recht herzlich auf der Stubenrauchstraße.

Es ist ein paar Jährchen her, dass der BFC Dynamo der Berlin-Liga angehört hat; 2004 verließ man die Spielklasse als Meister.

Nun ist der BFC wieder da, allerdings mit der 2.Mannschaft. Der Aufsteiger aus der Landesliga legte eine Klasse Vorrunde hin und belegte zur Winterpause einen vorderen Mittelfeldplatz.

In der Rückrunde läuft es zurzeit nicht so gut für unsere Gäste, von 5 Spielen verlor man 4 und konnte nur ein Unentschieden gegen den Nordberliner SC verbuchen. Somit steht die Mannschaft mit 24 Punkten mitten im Abstiegskampf.

Für uns bleibt die sportliche Situation – trotz der guten Ergebnisse in den letzten Spielen – weiterhin angespannt.

Die anderen im Abstiegskampf befindlichen Mannschaften gewinnen ebenfalls. Mit nur 5 Punkten Abstand zu Platz 16 haben wir uns zwar ein kleines Polster erspielt, aber das kann wie wir alle wissen schnell aufgebraucht sein.

Daher ist es heute wieder mal sehr wichtig, nicht zu verlieren, um einen Mitkonkurrenten hinter uns zu lassen.

Gemeinsam sind wir stark, daher benötigen wir die volle Unterstützung der Fans.

Frank Exner

Der Fehlerteufel hat erneut zugeschlagen!

Diesmal hat er den Spieltag und die Anfangszeit des Bezirksligaspiels 1. FC Wacker Lankwitz gegen Rudow geändert!

Das „Rauchermännchen“ bittet vielmals um Entschuldigung!



SILBERCUP 2015

Teilnehmer Silbercup 2015 des TSV Rudow 1888 e.V. Berlin

am Samstag/Sonntag den 11./12. April für D-Junioren



FREI RESERVIERT RESERVIERT QUALIFIKANT

Die Aufstellung vom letzten Spieltag:

tsvrudow1888@arcor.de
Telefon: 60 54 00 27
www.tsvrudow.de



Neumann
Coban Fehratovic Cuhls Höfler
Godau Holtz Filla Möckel
Elezi Wittmann

Trainer: Thorsten Beck



Ziegler Heinrich
Thom Zander Krause Paepke
Graf Ohlow Becke Varrelmann
Werner



Trainer: Dirk Reckewitz

Norbert Uhlig, über Geschäftsstelle: Tel.: 9 86 08 69-0, FAX: 9 86 08 69-10,
infi@bfc.com, <http://www.bfc.com>

Schiedsrichter:	Stephan Schenke	(FSV Berolina Stralau)
SR-Assistent 1	Philipp Gentsch	(VfB Berlin-Friedrichshain)
SR-Assistent 2	Felix Gensrich	(FSV Berolina Stralau)



**Werde Förderer der
Fußballer im TSV Rudow**
www.tsvrudow.de/foerderverein





- . Neuanlagen
- . Gartenpflege
- . Baumarbeiten
- . Pflasterarbeiten
- . Wegebauarbeiten
- . Natursteinarbeiten
- . Schneeräumung

PUMPEN LEHMANN

Sonnenallee 224 G • 12059 Berlin-Neukölln

Tel.: (030) 68 39 13 - 0 • Fax: (030) 68 39 13 - 10

Not: (030) 3 45 34 54



Großhandel für Pumpen

**Heizung • Klima • Sanitär • Beratung • Planung
Anlagenbau • Service • Reparatur • Wartung**



**Ein großes Herz für den Sport hat
aufgehört zu schlagen!**

Am 15. März 2015 ist

Lothar Staacks

zeitgleich zum Beginn unserer Jahresversammlung des
Fördervereins friedlich und für immer eingeschlafen.



Bereits als junger Aktiver war er ein sehr erfolgreicher
Ringer und Sportkegler, später fand er seine sportliche Betätigung beim Tennis.

Seine große Liebe galt aber auch immer dem Fußballsport, wobei er, seit er seinen
Wohnort in Rudow hatte, dann für viele Jahre Mitglied des Fördervereins der
Fußballabteilung war.

Er war nicht nur dabei, sondern immer mittendrin und jederzeit bereit mit
anzupacken, zu organisieren und finanziell den TSV Rudow 1888 zu unter-
stützen.

So organisierte er Dampferfahrten, Skatturniere und packte bei den Aktivitäten
des Fördervereins auf dem Sportplatz immer wieder kräftig mit an, bis er dann in
den letzten Jahren an den Rollstuhl gefesselt war. Aber auch damit war er im
vergangenen Jahr bei den Bauarbeiten auf dem Sportplatz Stubenrauchstraße für
das neue Spielfeld fast täglich dabei, um nach dem Rechten zu sehen und unsere
Arbeiten zu unterstützen.

**Wir verlieren mit ihm einen zuverlässigen Freund
und großen Förderer des Vereins.**

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Helga und seinen Angehörigen.

Für den Förderverein der Fußballabteilung des TSV Rudow 1888 e.V.

Horst Zelmer

Vorsitzender

Die Beisetzung findet am Donnerstag, dem 26. März 2015 um 9.45 Uhr
auf dem Kirchhof Ostburger Weg 43-44, 12355 Berlin, statt.

Die nächsten Spiele unserer Mannschaften:

1. D-Jugend	Sa 28.03.	FC Viktoria 89	11.50 Uhr	Stubenrauchstraße
1. C-Jugend	So 19.04.	Wartenberger SV	10.30 Uhr	Stadion Wartenberg
1. B-Jugend	So 19.04.	SC Staaken II	10.30 Uhr	Sportpark Staaken
1. A-Jugend	Sa 26.04.	Frohnauer SC	12.45 Uhr	Poloplatz
3. Männer	So 29.03.	SC Charlottenburg	12.10 Uhr	Stubenrauchstraße
Senioren	Fr 17.04.	SC Staaken	20.00 Uhr	Stubenrauchstraße
11er Alt-Liga	So 19.04.	Hertha BSC	10.30 Uhr	Olympiapark
7er Alt-Liga	Fr 17.04.	SV Empor Berlin	18.45 Uhr	Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportplatz
Ü 50	Fr 27.03.	WFC Corso/Vineta	20.00 Uhr	Stubenrauchstraße
	Fr 17.04.	Berliner SC	19.30 Uhr	Hubertussportplatz
Ü 60 I	Mo 13.04.	Eintracht Mahlsdorf	20.00 Uhr	Stubenrauchstraße
Ü 60 II	Mi 22.04.	FC Nordost Berlin	19.30 Uhr	Stubenrauchstraße



Spaß-Turnier



In diesem Jahr wollen wir unser „Spaß-Turnier“
am Pfingst-Sonntag (24. Mai 2015) veranstalten.

Von 12.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Teilnehmen kann jeder -

der das Fußballspielen nicht so verbissen sieht
und einfach ein bisschen Spaß haben möchte.



Anmelden kann man sich im TSV-Casino - Tel.: 030/60 54 00 26,
direkt am Tresen oder bei Susi Exner: 0172/383 33 27

Trainer-Brille



TSV Rudow – FC Internationale 2:0

Und wieder kam es am Sonntag zu einem Aufeinandertreffen zweier Abstiegsandidaten und wieder war es dadurch ein so wichtiges Sechs-Punkte-Spiel.

Nach dem 0:0 gegen Hermsdorf auf dem kleinen Platz, versuchten wir diesmal das Abwehrbollwerk der Gäste mit geduldiger eigener Passzirkulation zu knacken. Darauf arbeiteten wir schon die ganze Woche im Training hin und es wurde sehr viel Wert auf eine niedrige Ballkontaktzeit gelegt.

Die Gäste standen jedoch noch tiefer als erwartet und agierten oft mit 11 Spielern in der eigenen Hälfte. Sogar bei verunglückten eigenen Angriffen gingen sie nicht ins Gegenpressing, sondern die gesamte Mannschaft formierte sich so schnell wie möglich wieder hinter den Ball.

Weil wir uns im Pressing eher auf die Kontrolle des Sechseraums konzentrierten und nur situationsbedingt ins Angriffspressing wechselten, waren die vielen Abkippbewegungen der gegnerischen 6er teilweise unnötig.

Dadurch war der Aufbau der Gäste aus der ersten Linie wiederum kaum effektiv. Da dennoch die 6er aus dem Zentrum zu relativ vorhersehbaren langen Bällen griffen, die aber unsere Abwehr meist tadellos meistern konnte, blieb Internationale weitestgehend ungefährlich im Angriff.

Die Absicherung funktionierte in dieser Struktur zwar gut, doch die meisten Angriffe endeten in überhasteten Aktionen, langen Bälle oder ähnlich vorhersehbaren Ansätzen, so dass Internationale in der ersten Halbzeit nur eine eigene Flanke über Außen verzeichnen konnte. Hinzu kamen 4 Torabschlüsse, welche jedoch alle das Tor verfehlten.

Diese sehr defensive Spielweise machte es uns naturgemäß sehr schwer bei eigenem Ballbesitz. Ansatzweise gefährlich wurde es bei unseren Angriffsbemühungen nur bei den vielen gruppentaktischen Angriffen über die Flügel. Besonders die hinterlaufenden Aktionen von Coban in Verbindung mit Holtz brachten mehrere gute Flanken hervor. Wir zogen so ein teilweises sauberes und konsequentes Ballbesitzspiel durch, kamen letztlich aber kaum zu klaren Durchbrüchen – zu oft geriet der letzte Pass etwas zu ungenau, oder wurde geblockt. Zudem fehlten einige Male die Nachrückbewegungen aus dem Zentrum, um diese Flanken zu verwerten.

Dennoch kamen wir hingegen auf insgesamt 16 Flanken über die Außen und zu sieben Torabschlüssen, von denen leider nur zwei aufs Tor kamen und zwei weitere vorher geblockt werden konnten.

In der zweiten Halbzeit spielten wir mit dem erneut stark spielenden Cuhls auf der 6er-Position geduldig weiter und lauerten auf unsere Chance. Durch die

stabilisierende Wirkung des Routiniers Cuhls, rückte Elezi vermehrt nach vorn und attackierte mit seiner individuellen Qualität einige unsaubere Ballverarbeitungen sowie ungünstige Staffellungen des Gegners.

Im Verbund mit dem Faktor Müdigkeit wurde das Verschieben der Gäste zunehmend schwächer und wir wurden in der 69. Minute für unser Geduldsspiel belohnt. Zunächst konnte sich Höfler auf links durchspielen und Flanken, was jedoch zunächst mit einem Einwurf auf der gegenüberliegende Seite endete. Der schnell ausgeführte Einwurf und die in der weiteren Abfolge langsameren Verschiebebewegungen der Gäste führten dann zum 1:0 durch Cuhls.

Gleich darauf konnten wir wieder einmal einen sauberen Konter setzen und Elezi erzielte nur vier Minuten später das 2:0.

Auch wenn Frazer, nach einem Foulspiel, noch die rote Karte sah, war dieser verdiente Sieg nie Gefahr, auch wenn Internationale noch mal versuchte, den Druck zu erhöhen. Letztendlich kam nicht ein Schuss der Gäste auf unser Tor und die wichtigen drei Punkte blieben an der Stubiroad.

Rudower Fans mit Schutzengel!



Eine große Portion Glück hatten am Sonntag, dem 8. März 2015, zwei Rudower Fans bei einem Unfall auf der Stadtautobahn. Vom Spiel der Senioren kommend (Friedenau - Rudow 2:3) fuhren Lutz Manglitz und Mitfahrer Dietmar Knorr zum Spiel der 1. Männer Hermsdorf - Rudow, als durch scharfes Bremsen eines vorausfahrenden Fahrzeuges Manglitz zur Vollbremsung gezwungen wurde. Ein nachfolgendes Auto fuhr ungebremst mit ca. 70 KMH auf den Wagen von Manglitz auf, dessen Auto auf den Vordermann gerammt wurde (Auto Totalschaden). Manglitz wurde erheblich verletzt (Handgelenksbruch und Wunde am Hinterkopf). Knorr kam mit starken Prellungen an Brust, Bauch und Oberschenkel davon. Die Autobahn war einige Stunden gesperrt, so dass mehrere Rudower Zuschauer das Spiel gar nicht oder erst weit nach Anpfiff erreichten.

D.K.

Geburtstagskinder im März 2015

1 . Christian	Leitgeb	16 . Stephan	Strothoff
5 . Patrick	Binek	17 . Jan-Hendrik	Wittmann
6 . Pascal	Mießner	21 . Helmut	Grund
7 . Stefan	Ritter	23 . Dennis	Cuhls
	Nicola		Fritz
	Schlüter		Jacobsen
8 . Michael	Schubert	24 . Norbert	Maneke
9 . Jürgen	Bannach	27 . Manfred	Schermer
	Karl		
	Berndt	28 . Klaus	Fenske
	Günter		Michael
	Intrau		Pahlow
11 . Emmanuel	Nimo	29 . Mario	Breitrück
12 . Klaus	Mätschke		Bernd
15 . Ralf	Nowack		Jung

Geburtstagskinder im April 2015

1 . Ulf	Kober	12 . Jürgen	Linsig
	Boris	15 . Nils	Hoffmann
2 . Dietmar	Knorr	16 . Georg	Fleischer
3 . Franz	Brokowski		Nicklas
	Hans-Jürgen		Klobe
	Feiter	17 . Husahm	Nassar
	Benjamin		Elias
	Krahn		Taoum
	Marco	18 . Rainer	Korbaniak
6 . Susanne	Exner	19 . Thomas	Adelt
	Erkan		Jörg
	Yatkiner		Grundke
7 . Benjamin	Exner		Sebastian
			Honekamp
8 . André	Schwoboda	22 . Andreas	Klukowski
9 . Andreas	Brunke		Gerhard
	Wolfgang		Krumsieg
	Resack	26 . Christopher	Otto
11 . Dominik	Liedtke		Osman
	Robert		Pelit
	Schulz	29 . Rick	Gaedke

*Der Vorstand gratuliert allen Geburtstagskindern
und wünscht ihnen alles Gute!*

Berlin-Liga - Rückrunde 2014/15

				Hin- spiel			
15.02.15	TSV Rudow 88	-	SFC Stern 1900	1:1	0:1	So	14:30
22.02.15	SV Sparta Lichtenberg	-	TSV Rudow 88	1:1	1:5	So	14:00
01.03.15	TSV Rudow 88	-	VSG Altglienicke	2:5	7:2	So	14:30
08.03.15	VfB Hermsdorf	-	TSV Rudow 88	1:0	0:0	So	14:00
15.03.15	TSV Rudow 88	-	FC Internationale	3:0	2:0	So	14:30
22.03.15	TSV Rudow 88	-	BFC Dynamo II	0:3	4:2	So	14:30
29.03.15	SC Gatow	-	TSV Rudow 88	1:2		So	14:00
06.04.15	TSV Rudow 88	-	Berliner SC	0:2		Oster- Montag	12:30
12.04.15	TSV Rudow 88	-	SV Tasmania Berlin	0:1		So	18:00
15.04.15	TSV Rudow 88	-	1. FC Wilmersdorf	2:2		Mi	19:30
19.04.15	Nordberliner SC	-	TSV Rudow 88	1:3		So	14:00
24.04.15	Tennis Borussia	-	TSV Rudow 88	2:1		Fr	19:00
03.05.15	TSV Rudow 88	-	Köpenicker SC	1:3		So	14:30
10.05.15	TSV Rudow 88	-	Eintracht Mahlsdorf	1:3		So	14:30
16.05.15	SV Empor Berlin	-	TSV Rudow 88	2:5		Sa	14:00
31.05.15	CFC Hertha 06	-	TSV Rudow 88	2:0		So	14:00
07.06.14	TSV Rudow 88	-	SC Staaken	0:0		So	14:30

Tabelle Berlin-Liga

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	Tennis Borussia Berlin	22	14	6	2	45 : 13	32	48
2	SV Tasmania Berlin	22	13	6	3	43 : 23	20	45
3	CFC Hertha 06	21	13	3	5	49 : 23	26	42
4	BSV Eintracht Mahlsdorf	22	12	5	5	51 : 19	32	41
5	VSG Altglienicke	22	13	1	8	57 : 48	9	40
6	SFC Stern 1900	22	10	6	6	37 : 25	12	36
7	SV Empor Berlin I	22	11	3	8	39 : 40	-1	36
8	SC Staaken	22	9	6	7	43 : 37	6	33
9	1.FC Wilmersdorf	22	8	5	9	36 : 43	-7	29
10	TSV Rudow	22	7	5	10	36 : 34	2	26
11	VfB Hermsdorf	22	7	5	10	38 : 43	-5	26
12	SV Sparta Lichtenberg	22	7	5	10	36 : 42	-6	26
13	BFC Dynamo II	22	6	6	10	33 : 34	-1	24
14	FC Internationale	22	6	5	11	27 : 42	-15	23
15	Berliner SC	22	6	4	12	37 : 50	-13	22
16	Köpenicker SC	22	5	6	11	32 : 43	-11	21
17	Nordberliner SC	21	6	3	12	26 : 42	-16	21
18	SC Gatow	22	3	2	17	15 : 79	-64	11

Spieltag: 21./22. + 27. März 2015

FC Internationale	:	1. FC Wilmersdorf	SC Gatow	:	Berliner SC
SV Tasmania Berlin	:	SFC Stern 1900	Nordberliner SC	:	CFC Hertha 06
SV Empor Berlin	:	SV Sparta Lichtenberg	VSG Altglienicke	:	Eintracht Mahlsdorf
Köpenicker SC	:	SC Staaken	VfB Hermsdorf	:	Tennis Borussia
TSV Rudow 1888	:	BFC Dynamo II	SFC Stern 1900	:	Eintracht Mahlsdorf

Spieltag: 28./29. März + 2. April 2015

FC Internationale	:	SC Staaken	SC Gatow	:	TSV Rudow 1888
SV Tasmania Berlin	:	VfB Hermsdorf	SV Sparta Lichtenberg	:	CFC Hertha 06
SV Empor Berlin	:	VSG Altglienicke	1. FC Wilmersdorf	:	BFC Dynamo II
Köpenicker SC	:	Nordberliner SC	Tennis Borussia	:	SFC Stern 1900
Berliner SC	:	Tennis Borussia		:	

Bezirksliga Rückrunde 2014/15

(Staffel 1)

				Hin- spiel			
15.02.15	SF Kladow	-	TSV Rudow II	1:3	0:5	So	14:30
22.02.15	TSV Rudow II	-	VfB Einheit zu Pankow	1:2	3:2	So	14:15
28.02.15	VfB Fortuna Biesdorf	-	TSV Rudow II	4:3	2:2	So	14:30
08.03.15	TSV Rudow II	-	NFC Rot-Weiß	0:3	6:1	So	14:30
15.03.15	SC Charlottenburg II	-	TSV Rudow II	2:2	3:0	So	14:30
22.03.15	1.FC Wacker Lankwitz	-	TSV Rudow II	1:2	1:1	So	14:00
29.03.15	TSV Rudow II	-	SV Stern Britz	0:1		So	14:00
12.04.15	FK Srbija Berlin	-	TSV Rudow II	3:1		So	18:00
19.04.15	TSV Rudow II	-	FC Spandau	1:7		So	14:30
26.04.15	TSV Rudow II	-	1. FC Neukölln	0:2		So	14:30
03.05.15	Eintracht Mahlsdorf II	-	TSV Rudow II	3:0		So	14:30
10.05.15	Köpenicker SC II	-	TSV Rudow II	1:2		So	12:00
17.05.15	TSV Rudow II	-	Club Italia	0:2		So	13:00
31.05.15	TSV Rudow II	-	SV Empor II	1:2		So	14:30
07.06.15	Hertha BSC III	-	TSV Rudow II	0:2		So	13:00

Tabelle Bezirksliga

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	1.FC Neukölln	20	15	2	3	58 : 23	35	47
2	FK Srbija Berlin	20	13	3	4	57 : 26	31	42
3	SV Empor Berlin II	20	12	4	4	69 : 33	36	40
4	SV Stern Britz	20	11	6	3	33 : 19	14	39
5	Hertha BSC III	20	9	5	6	37 : 35	2	32
6	FC Spandau	20	8	6	6	49 : 31	18	30
7	BSV Eintracht Mahlsdorf II	20	8	6	6	47 : 41	6	30
8	Köpenicker SC II	20	9	3	8	48 : 60	-12	30
9	Club Italia	20	9	2	9	34 : 44	-10	29
10	SC Charlottenburg II	20	6	6	8	32 : 35	-3	24
11	SF Kladow	20	6	6	8	34 : 45	-11	24
12	NFC Rot Weiß	20	6	4	10	29 : 55	-26	22
13	TSV Rudow II	20	6	2	12	34 : 42	-8	20
14	VfB Fortuna Biesdorf II	20	6	2	12	44 : 63	-19	20
15	VfB Einheit zu Pankow	20	5	1	14	37 : 55	-18	16
16	1.FC Wacker 21 Lankwitz	20	1	2	17	32 : 67	-35	5

Spieltag: 21./22. März 2015

SV Empor Berlin II	:	VfB Fortuna Biesdorf II		1. FC Neukölln	:	SC Charlottenburg II
Hertha BSC III	:	FC Spandau 06		VfB Einheit zu Pankow	:	Eintracht Mahlsdorf II
1. FC Wacker Lankwitz	:	TSV Rudow II		SF Kladow	:	Club Italia
Köpenicker SC II	:	NFC Rot-Weiß		SV Stern Britz	:	FK Skbija Berlin

Spieltag: 28./29. März 2015

SV Empor Berlin II	:	Hertha BSC III		1. FC Neukölln	:	SF Kladow
VfB Fortuna Biesdorf II	:	Eintracht Mahlsdorf II		SC Charlottenburg II	:	FK Skbija Berlin
1. FC Wacker Lankwitz	:	FC Spandau 06		NFC Rot-Weiß	:	Club Italia
Köpenicker SC II	:	VfB Einheit zu Pankow		TSV Rudow II	:	SV Stern Britz



Großes Sommerfest

Auch in diesem Jahr werden wir unsere
Saisoneröffnung
wieder mit dem traditionellen
Kinder-Sommerfest
verbinden.



**Alle sind herzlich eingeladen,
am Samstag, dem 4. Juli 2015, ab 14:00 Uhr
auf dem Sportplatz an der Stubenrauchstraße
vorbeizuschauen.**

**Diverse Highlights erwarten Euch!
Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Musik und Tanz runden das Fest ab!**



Zu unserem diesjährigen Sommerfest benötigen wir dringend noch Preise für unsere Spielstände. Das Sommerfest ist inzwischen weit über den Rudower Raum hinaus bekannt und wird von Jahr zu Jahr stärker frequentiert.

Unsere Kirsten hat bei ihrem Arbeitgeber – Fa. Schmidt-Spiele – inzwischen sämtliche Lager leergeräumt und daher benötigen wir dringend Hilfe!

Sachpreise, kindertaugliche Werbeartikel oder auch Bargeldspenden wären uns eine große Hilfe.

Ansprechpartner: Kirsten Hoke, Susi Exner oder Frank Exner.



TSV Rudow – FC Internationale 2:0 (0:0)

1:0 durch Dennis Cuhls bringt den TSV auf die Siegerstraße

Mit dem sensationellen 7:2-Heimsieg gegen Altglienicke zwei Wochen zuvor war man als TSV-Anhänger bestens verwöhnt worden. Für viele wird aber auch klar gewesen sein, dass gegen Internationale sowas höchstwahrscheinlich nicht noch einmal passieren wird. Aber trotzdem – mit einem weiteren Heimsieg gegen einen direkten Konkurrenten könnte dem TSV einen weiteren Schritt in Richtung Mittelfeld gelingen. Inter hat als Aufsteiger eine starke Hinrunde abgeliefert, wurde aber nach und nach immer weiter nach unten durchgereicht, und steckte auf einmal mitten im Abstiegskampf. Durch ein 3:2 gegen den Berliner SC eine Woche zuvor konnte allerdings ein kleiner Befreiungsschlag gelandet werden.

Aber beim TSV war Inter erst mal darauf aus, so gut wie nichts zuzulassen, und zog sich teilweise mit allen Spielern bis weit in die eigene Hälfte zurück. Der TSV, dem nach Benjamin Schlüter (immer noch verletzt), Christopher Ottho, Timo Kzionzek (beide im Urlaub) kurzfristig auch noch Sebastian Jacobs verletzungsbedingt ausfiel, versuchte selbst aus einer gesicherten Defensive das Spiel zu machen, blieb aber immer wieder in der vielbeinigten Abwehr von Inter stecken. Inter brachte nach vorne so gut wie nichts zustande, und war höchstens bei Standardsituationen gefährlich. Da der TSV sich auch keine großen Chancen erarbeiten konnte, stand es zur Halbzeit 0:0.



Das Geduldsspiel sollte in der zweiten Halbzeit seine Fortsetzung finden. Gegen weiter recht harmlose Gäste ließ die starke Hintermannschaft des TSV wenig zu; allerdings hielt man bei einigen Standardsituationen wie schon in Halbzeit 1 ab und an die Luft an. Aber leider fiel dem TSV nach vorne ebenfalls zu wenig ein, um sich gute Chancen zu erarbeiten; obwohl die unermüdlichen und immer anspielbaren

Dennis Cuhls und Durim Elezi immer wieder versuchten, dem Spiel nach vorne Impulse zu geben. So verging die Zeit, und es stand leider immer noch 0:0. Die Rudower Zuschauer wurden schon ein wenig unruhig. Da lief die 69. Minute. Nach einer unübersichtlichen Situation vor den Inter-Strafraum verlängerte der eingewechselte Alan Frazer per Kopf den Ball auf Dennis Cuhls, und der Kapitän hämmerte den Ball aus ca. 16 Metern kurz und schmerzlos in die lange Ecke!! Tor, 1:0 für den TSV! Was für ein Jubel in der Stubenrauchstraße! Und nur 4 Minuten

später konnte erneut gejubelt werden! Dürim Elezi krönte seine gute Leistung mit dem 2:0, als er eine Frazer-Flanke in Höhe der Strafraumgrenze mit der Brust annahm, dann sofort abzog, und der Ball unhaltbar für den Inter-Keeper im Tor einschlug.

Damit war der Widerstand von Inter gebrochen. Bis zum Schlusspfiff passierte nicht mehr viel. Der Sieg war perfekt, und die Spieler konnten sich nach dem Siegerkreis („Rudow ist das schönste Dorf der Welt“) verdientermaßen erneut den Applaus der Rudower Zuschauer abholen. Es war zwar wie eine Woche zuvor in Hermsdorf erneut kein Augenschmaus, sondern mehr ein kampfbetontes Spiel, aber der TSV hat mit dem Schwung der letzten Wochen immer an den so wichtigen Sieg geglaubt. In der Hinrunde hätte der TSV dieses Spiel wahrscheinlich noch verloren.

Durch diesen Erfolg konnte der TSV auf Platz 10 klettern, mit immerhin schon 5 Punkten Vorsprung auf einen Abstiegsplatz – wer hätte das nach dem 0:1 gegen Stern auch nur annähernd erahnen können. 3 Siege aus den letzten 4 Spielen – nur eine einzige Niederlage aus den letzten 9 Spielen mit insgesamt 16 Punkten – und als einziger Verein aus der Abstiegszone mit einem positiven Torverhältnis – das sind Zahlen und Fakten, die beeindruckend sind. Da kann man der Mannschaft und dem Trainerteam einfach nur gratulieren. Auch wenn es nur eine Momentaufnahme ist. Denn, und das muss und wird jedem klar sein, der Abstiegskampf ist weiterhin eng und geht weiter. Schon heute in einem weiteren Heimspiel gegen den BFC Dynamo II. Als Aufsteiger spielte der BFC eine gute Hinrunde. Der TSV bekam es im Hinspiel mehr als deutlich zu spüren, als es im Sportforum eine klare 0:3-Schlappe gab. Aber wie schon Internationale wurde auch der BFC nach und nach immer weiter nach unten durchgereicht. Und nach der empfindlichen 0:2-Heimniederlage vorige Woche gegen den VfB Hermsdorf ist der BFC auf Platz 13 im erbitterten Abstiegskampf der Berlin-Liga angekommen. Aber der TSV wird alles daran setzen, die eigene Erfolgsserie auszubauen.

Noch ein kleiner Nachtrag vom Spiel gegen Inter: leider gibt es trotz des Sieges 2 Wermutstropfen zu beklagen. In der 75. Minute erhielt Alan Frazer die Rote Karte, als er in Höhe der Mittellinie in einen Gegenspieler von hinten grätschte, wohl aber auch den Ball traf. Eine sehr harte Entscheidung. Und leider mußte Marco Moeckel in der ersten Halbzeit mit Oberschenkelproblemen ausgewechselt werden. Einen Einsatz heute gegen den BFC konnte Marco unmittelbar nach dem Spiel noch nicht vorrausehen, aber für ein Interview wird er sich so oder so Zeit nehmen und netterweise zur Verfügung stehen. Dieses wird dann im nächsten Stubenraucher gegen den Berliner SC (Oster-Montag, 6.4. um 12:30 Uhr!) zu lesen sein.

Das eigentlich für Karfreitag angesetzte Spiel gegen den 1.FC Wilmersdorf wurde übrigens auf Wunsch der Wilmersdorfer auf Mittwoch, den 15. 4. (19:30 Uhr) verschoben. Nur 3 Tage nach dem Prestigeduell und Lokalderby gegen Tasmania. Anstoß ist hier wegen des Silbercups der D-Junioren erst um 18 Uhr! 3 Heimspiele in Folge – bitte vormerken. Die Mannschaft würde sich über zahlreichen Besuch freuen. Aber auch nächste Woche in Gatow ist Unterstützung angesagt, wenn es beim abgeschlagenen Tabellenletzten um den vermeintlichen Pflichtsieg geht. Aber das sind ja meistens die schwierigsten, die undankbarsten Spiele.....

Frank Kobin

TSV FSV Berolina Stralau – TSV Rudow 1:6

Mannschaft: Fischermanns, Prestel, Humann, Rabe, Ostwald, Mross, Wagner, Deiter

Tore: Humann (3) , Mross (2), Ostwald.

Gut gespielt und endlich mal die spielerische Überlegenheit auch durch 6 Tore untermauert.

Hinten stand Ulli Prestel sicher wie ein Fels in der Brandung und was dann doch noch durch kam, war bei Lutz in guten Händen. Wieder mal eine Klasse Partie von unserem Keeper.

Dadurch konnten unsere eigentlichen Abwehrspieler Manne und Bernhard immer wieder im Mittelfeld auftauchen und so ein Übergewicht herstellen. Die Tore waren dann der verdiente Lohn.

Halbzeit 0:3 , Endstand 1:6.

Das hat doch mal wieder richtig Spaß gemacht. Am kommenden Montag geht das hoffentlich auf unserem Platz gegen Eichkamp so weiter.

Henning

TSV Rudow – Eichkamp-Rupenhorn 3:0

Ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg.

Mannschaft: Fischermann, Rabe, Humann, Ostwald, Deiter, Resack, Mross, Wagner, Kosma

Torschützen: Humann, Deiter, Rabe

Von Beginn des Spiels an verstanden wir es, den Gegner in die eigene Hälfte zu drücken, und Eichkamp-Rupenhorn nur gelegentliche Konter zu ermöglichen, die aber dem Gegner durch einige Sorglosigkeiten in der Abwehr durchaus Torchancen ermöglichten.

Unser Spiel nach vorne war in der ersten Halbzeit geprägt von vielen, unerzwungenen Abspielfehlern, und z.T. mangelnde Laufbereitschaft, die es dem Ballführenden das Abspielen mitunter erschwerten.

Durch einen Weitschuss durch Manne Humann gingen wir dann Mitte der ersten Halbzeit mit 1:0 in Führung. Fast von der gleichen Stelle und Entfernung erzielte dann Henning Deiter das zweite Tor, sodass wir mit einem beruhigenden 2:0 in die Halbzeitpause gingen.

Unser Vorsatz, in der zweiten Halbzeit den Ball viel in den eigenen Reihen zu halten, und den Gegner kommen zu lassen, ging zwar nur bedingt auf, sodass der Gegner doch einige Torchancen hatte, die aber von unserem Lutz hervorragend vereitelt wurden.

Mit dem 3:0 nach einer schönen Flanke von Lothar Ostwald und direkter Ablage von Wolfgang Resack auf Bernhard Rabe war das Spiel dann endgültig entschieden.

Das nächste Spiel ist am Montag, dem 13. 04. 2015 um 20.00 Uhr an der Stubenrauchstraße. Gegner: Eintracht Mahlsdorf.

Wolfgang Resack

Ü 60 II

TSV Rudow – SC Union 06 2:8

Mannschaft: Fischermann, Beutel, Fenske, Fleischer, Humann, Ibsch, Ostwald, Rabe, Waikusat

Tore: Humann (2)

Ein an und für sich ausgeglichenes Spiel, abgesehen von den 8 Gegentreffern (Der Chronist hat nur 7 gesehen)! Die Erklärung ist so einfach wie ärgerlich: In den Reihen spielt ein 58jähriger ehemaliger Nationalspieler aus Rumänien, der uns ganz allein „erschoss“ – 7 Treffer! Gegen den war einfach ein Kraut gewachsen. Selbst als anfangs noch die Doppeldeckung mit Bernhard Rabe und Manfred Human halbwegs funktionierte, tanzte er des Öfteren auch diese aus. Nach verletzungsbedingtem Ausscheiden von Bernhard, waren dem „Wunderknaben“ Tür und Tor geöffnet.

Sehenswert waren eigentlich nur die beiden Tore von Manne Humann! In der ersten Halbzeit ein Flachschuss, den der Torwart nicht für voll nahm, und davon ausging, dass er vorbeigehen würde. In der zweiten Hälfte ein schöner Weitschuss.

Abgesehen von den vielen Gegentoren, haben wir gar nicht schlecht gespielt. Nicht alle Gegner haben so einen Superspieler in ihren Reihen. Also Kopf hoch und die nächsten Aufgaben ins Auge fassen.

Jürgen Trüschel



**Werde Förderer der
Fußballer im TSV Rudow**
www.tsvrudow.de/foerderverein



Deutsche Meisterschaften der Senioren

Termin: 12. bis 14. Juni 2015 in Oyten bei Bremen

Liebe Freunde des runden Leders,

hier kommen nun die wichtigsten Eckdaten für die Reise zu den Deutschen Meisterschaften:

- Abfahrt:** 12. Juni um 8 Uhr am Stubenrauchplatz
- Rückfahrt:** Am 14. Juni gegen Mittag
(Ankunft in Berlin-Rudow ca. 18:00 Uhr)
- Wo geht es hin:** Nach Oyten bei Bremen
- Reiseziel:** Deutscher Meister werden und den Pokal für die „letzten Gäste“ holen
- Hotel:** ? vermutlich Ibis Hotel Altstadt Bremen ?
- Sportplatz und Festzelt:** verschiedene Sportplätze in Oyten, Achim, Bierden und Uphusen
- Was wird geboten:** 2 Übernachtungen, Busfahrt, einige Speisen und Getränke, alberne Klamotten
- Was muss mit:** Gute Laune, Spaß, Optimismus, Freude und viel Durst!
- Was bleibt hier:** Schlechte Laune, Pessimisten, Aggression und Pyrotechnik
- Kosten:** 220,- € im Doppelzimmer und 260,- € im Einzelzimmer

Für mögliche Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung
(E-Mail: gersdorf@bestfewo.de, Telefon: 0178-2524076)

Verbindliche Anmeldungen sind im Casino möglich.

Viele Grüße Gersi



Für die Seniorenfahrt muss jetzt schon alles geplant werden da wir die Hotels und den Bus nicht kurzfristig bestellen können.

Wer also mitkommen möchte soll sich so schnell wie möglich anmelden.



Nach dem Schlußpfiff in die Karibik

**Flugtickets sofort
zum Mitnehmen!**

Starten Sie jetzt mit uns in Ihren Traumurlaub, denn im Reisebüro Schöne hat die Saison 365 Tage. Egal ob Sie beim Trekking ganz offensiv die Gipfel stürmen oder Sie lieber vollkommen entspannt im Liegestuhl Ihre Taktik überdenken wollen.

Bei uns finden Sie rund um die Welt die schönsten Spielfelder!

Alt-Rudow 63

12355 Berlin

☎ 030 - 663 40 79

☎ 030 - 663 61 60

REISEBÜRO SCHÖNE CITYCENTER RUDOW

www.reisebuero-schoene.de



DEINE FLOCKEREI & TEAMSPORTSPEZIALIST



Marienfelder Allee 43-45

12277 Berlin

Tel.: 030 / 773 939 90

Fax.: 030 / 773 939 91

email: me-flock@web.de



Jahresbeiträge Männer ab 1. Juli 2012		Jahresbeitrag Quartalszahler	Vorauszahler
Aktive		156,00 €	144,00 €
Schüler, Studenten, Auszubildende		132,00 €	120,00 €
aktive Arbeitslose, aktive Rentner		108,00 €	96,00 €
Passive		76,00 €	68,00 €
Rentner, passive Arbeitslose, Ehepartner			32,00 €
Verwaltungsgebühr einmalig bei Eintritt			25,00 €
Der Beitrag ist grundsätzlich im Voraus zu zahlen !! Ausgenommen, wer den Beitrag per Lastenzugsverfahren vierteljährlich abbuchen lässt. Wer seinen Jahresbeitrag halbjährlich (Januar + Juli) im Voraus bezahlt, erhält 12 bzw. 8 € Skonto (ausgenommen Rentner usw.)!!			
Berliner Volksbank (Sonderkonto Fußball TSV Rudow)			
Kto.-Nr.: 3 826 539 002 - BLZ 100 900 00 IBAN: DE36 100900003826539002 ; BIC: BEVODEBB			

Ewig geführte Liste der absolvierten Spiele für die 1. Männer

Stand: 31. Dezember 2013

Platz	Name	Vorname	Spiele
91	Gnadt	Dirk	99
92	Godau	Marco	97
93	Niehus	Jörn	97
94	Berber	Fatih	96
95	Schöllknecht	Heinz	96
96	Korbaniak	Rainer	94
97	Becker	Armin	92
98	Buchwald	Peter	91
99	Moeckel	Marco	91
100	Plöse	Andre	89
101	Leibrandt	Manfred	88
102	Stricker	Daniel	88
103	Holtz	Julian	87
104	Schiffmann	Jörg	87
105	Taoum	Elias	86

Platz	Name	Vorname	Spiele
106	Giese	Alexander	85
107	Klar	Manfred	85
108	Osinski	Timo	84
109	Reinert	Peter	84
110	Bock	Oliver	83
111	Frewer	Fred	83
112	Gooß	Mathias	83
113	Hellge	Roland	83
114	Seidel	Jürgen	82
115	Ibrahim	Ahmad	81
116	Reichenbach	Lutz	81
117	Runow	Günter	81
118	Otto	Christopher	80
119	Krolikiewicz	Gerd	79
120	Faust	Kai-Uwe	78

TSV-Casino



Neuköllner Str. 277

Pächterin: Susanne Exner

12357 Berlin

☎ 60 54 00 26



**Clubraum
für Festlichkeiten aller Art
bis 60 Personen**

Geöffnet:
Mo.-Fr. 16.⁰⁰ - ?
Wochenende 8.⁰⁰ - ?
während des Spielbetriebes

sky



Großleinwand 1,8 x 1,8

Verkehrsverbindung:
U-Bhf. Zwickauer Damm
Bus: M11, 171, 373

**Im Obergeschoss: Geschäftsstelle der Fußball-Abteilung
und Gemeinschaftsraum mit Loggia**
**Im Erdgeschoss: Casino mit trennbarem Clubraum
für ca. 60 Personen**